

## Pressemitteilung

# Sonnabendakademie: **Schlaganfall – Risiken, Symptome und Therapie**

Dresden, 30.09.2016

Das Risiko, einen Schlaganfall zu erleiden, nimmt mit zunehmendem Alter deutlich zu. Der Schlaganfall ist die häufigste Ursache für eine mittlere und schwere Behinderung. Entscheidend für die Prognose sind eine schnelle Erkennung der Symptome sowie eine frühzeitige Diagnostik und Therapie

Zur Sonnabendakademie am **8. Oktober 2016, 10:00 Uhr** im Festsaal des **Marcolini-Palais** (Friedrichstraße 41) spricht Dr. Felicitas Zimmermann, Chefarztin der Klinik für Gefäßchirurgie über Risiken, Symptome und Therapie des Schlaganfalles, der die dritthäufigste Todesursache bundesweit darstellt.

Moderne bildgebende Verfahren wie die Magnetresonanztomographie und Computertomographie stehen zur Erhebung der Diagnose zur Verfügung. Die betroffenen Patienten werden in einer spezialisierten Abteilung, der sogenannten Stroke unit, aufgenommen. Infusionsbehandlung, Methoden zur Beseitigung von Gerinnseln, Beseitigung von Verschlüssen stehen therapeutisch zur Verfügung, aber auch Operationen sind Behandlungsmöglichkeiten. Einen Schwerpunkt bildet die fachübergreifende Zusammenarbeit im Gefäßzentrum Dresden.

Der Eintritt ist frei und für die Fragen der Besucher bleibt ausreichend Zeit.

### **Kontakt für weitere Informationen**

Städtisches Klinikum Dresden-Friedrichstadt  
Klinik für Gefäßchirurgie, vaskuläre und  
endovaskuläre Chirurgie, Phlebologie  
Chefarztin Dr. Felicitas Zimmermann  
Friedrichstraße 41 | 01067 Dresden  
Tel.: 0351 480-1101 | E-Mail: zimmemann-fe@khdf.de

### **Ihr Pressekontakt**

Städtisches Klinikum Dresden-Friedrichstadt  
Sabine Hunger, Öffentlichkeitsarbeit  
Friedrichstraße 41 | 01067 Dresden  
Telefon: 0351 480-3170 | E-Mail: hunger-sa@khdf.de

Das **Städtische Klinikum Dresden** ist eine der führenden Gesundheitseinrichtungen in der Region Dresden. Im Städtischen Klinikum Dresden-Friedrichstadt und Städtischen Klinikum Dresden-Neustadt versorgen wohnortnah rund 3 000 Mitarbeiter jährlich etwa 62 000 Patienten stationär und 129 000 ambulant. Die hohe Auslastung belegt das Vertrauen in unsere qualitativ hochwertige medizinische Versorgung, bei der der Patient für uns im Vordergrund steht. [www.klinikum-dresden.de](http://www.klinikum-dresden.de)